

DJK-Kegler verlieren Derby beim SV Zuchering

Stefan Spiegel Tagesbester mit überragenden 968 Holz

Zuchering (rbm) Nach dem Aufschwung mit drei Siegen aus den letzten drei Spielen, unter anderem gegen den Tabellenführer aus Bobingen, erhielten die Kegler der DJK Eichstätt einen Rückschlag bei der knappen 5381:5407 Niederlage im Derby beim SV Zuchering. Nach dem Spiel war sich Coach Gerd Eichhorn und die gesamte Mannschaft einig, dass die Niederlage beim Kreisnachbarn aus Zuchering mehr als unnötig war und vermeidbar gewesen wäre. Am Start kamen die Gebrüder Michael und Andreas Niefnecker gegen Philip Lorenz und Thomas German von Beginn an ins Hintertreffen und verloren mit 889:932 und 860:883 wichtige und entscheidende Hölzer. Im Mittelpaar fanden die Domstädter keine Mittel, die Partie zugunsten ihrer Farben zu drehen. Hans Lang unterlag klar mit 858:900, die Jürgen Frey gegen Thomas Bleier mit brauchbaren 909:852 egalisierte. Im Schlusspaar explodierte Stefan Spiegel gegen Dragan Dumivic und stellte mit hervorragenden 968:886 den Tagesbestwert, was jedoch nicht zur Wende der Partie reichte, da Kapitän Christian Buchner dem besten Zucheringer Christian Lösel, vor allem in die Vollen, nicht folgen konnte und mit 897:957 unterlag. Dass es schlussendlich noch überhaupt knapp wurde, lag an dem sehr guten Abräumergebnis im letzten Durchgang, da bis dahin der Abstand und der Rückstand meistens immer an die guten 50 bis 60 Holz betrug. Die Mannschaft stellte nach der unnötigen und knappen Derby-Niederlage klar, dass am kommenden Wochenende gegen den Bayernliga-Absteiger aus Durach eine geschlossene Mannschaftsleistung von Nöten ist und alles daran gesetzt wird, eine wieder Gutmachung erzwingen und umsetzen zu wollen.

Niefnecker M.:Lorenz 889:932; Niefnecker A.:German 860:886; Frey:Bleier 909:852; Lang:Fuhrmann 858:900; Spiegel:Dumivic 968:883; Buchner:Lösel 897:957

Damen gewinnen beim KV Stepperg

Stepperg (rbm) Die Damen der DJK Eichstätt führte es am siebten Spieltag in der Kreisklasse Damen zum KV Stepperg 1 und gewannen mit 1517:1495. Von den ersten Kugeln ab wurden die Domstädterinnen Schreiner Walburga und Käthe Wilke von den Gastgeberinnen Edeltraud Hummel und Birgit Krallert mächtig gefordert. Im Gegensatz zu Wilke, die ihr Duell bei 334:369 verlor, setzte sich Schreiner gegen ihre Kontrahentin klar mit 376:345 durch. Mit einem Rückstand von 4 Holz betraten die beiden Schlusspaarungen mit Sonja Preis und Ursula Niefnecker gegen Michaela Riedl und Marie Merenda die Bahnen. Beide Altmühltalerinnen gingen von Start weg sehr engagiert voran, gewannen ihre Spiele gegen ihre Widersacherinnen, holten mit 395:385 und mit dem Tagesbestwert von 412:396 die Punkte in die Domstadt nach Eichstätt und klettern in der Tabelle auf den dritten Platz.

Schreiner:Hummel 376:345; Wilke:Krallert 334:369; Preis:Riedl 395:385; Niefnecker:Merenda 412:396

Herren 2 gewinnen Spitzenspiel gegen den TSV Aichach

Eichstätt (rbm) Nach der ersten Niederlage in der Kreisliga am vergangenen Wochenende galt es für die Mannen um Gerhard Fischer um Wiedergutmachung, was ihnen im Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten TSV Aichach beim 2674:2635 eindrucksvoll gelang. Durch den Ausfall von Ferdinand Bleiziffer musste Kapitän Fischer umstellen und schickte am Start den aushelfenden Bernhard Micki und Christian Spiegel gegen Dominik Seebach und Adolf Öchsler auf die Bahnen. Micki hatte Probleme, seinem Widersacher zu folgen und verlor bei 415:451. Auf den Nebenbahnen entwickelte sich ein hartes Duell, das der Eichstätter Spiegel ebenfalls mit sehr guten 473:480 knapp verlor. Mit einem Rückstand von 43 Holz gingen Steve Müller und Markus Rehm gegen Christian Müller und Manfred Kappel an den Start. Beide zeigten guten Kegelsport, wobei vor allem Müller als bester Domstädter mit sehr guten 476:429 gefiel. Rehm war ebenfalls gegen seinen Kontrahenten erfolgreich und gewann sein Duell mit 432:417. Mit dem Aufschwung des gedrehten Spiels kam es im Schlussdrittel zum Aufeinandertreffen mit Gerhard Fischer und Christian Niebler gegen Christian Kosmak und Benjamin Kuchler. Fischer war in Durchgang eins Herr der Lage, verlor jedoch im weiteren Verlauf an Souveränität und musste sich schlussendlich mit 416:439 geschlagen geben. Den Schlusspunkt setzte an diesem Tag Niebler, der mit einer guten Leistung von 462:419 den wichtigen Sieg nach Hause brachte und wieder die alleinige Tabellenführung in der Kreisliga sicherte.

Herren 3 gewinnen wichtiges Spiel gegen den SKC Königsmoos 2

Eichstätt (rbm) Am siebten Spieltag in der Kreisklasse A1 empfingen die Mannen um Alexander Walz den Tabellennachbarn SKC Königsmoos 2 und gewannen das wichtige Spiel klar mit 2513:2409. Am Start gingen Robert Thaller und Franz Pfister gegen Helmut Brosi und Tobias Bernhard auf die Bahnen. Von den ersten Kugeln ab übernahmen die Hausherren das Kommando und brachten mit 417:383 und 391:393 ihre Farben mit 32 Holz in Front. Für eine Vorentscheidung sorgten im Mittelpaar Markus Spiegel und Kapitän Alexander Walz gegen Helmut Limmer und Norbert Kühnlein. Vor allem überzeugte Spiegel, der seinen Kontrahenten mit 421:349 völlig überfuhr und das Duell klar für sich entschied. Walz hatte mehr Mühen und musste sich mit 394:398 knapp geschlagen geben, was jedoch nichts an der klaren Führung für die Hausherren änderte. Mit dem beruhigenden Polster nahmen Bernhard Micki und Christian Walz gegen Herbert Golder und Willibald Knoll das Duell auf. Beide Domstädter überzeugten über die komplette Spieldauer, ließen mit sehr starken 445:451 und 445:435 die groß aufspielenden Gäste zu keiner Zeit eine Chance und brachten den klaren und souveränen Sieg in trockene Tücher.

Herren 4 verlieren gegen KC Karlshuld 4

Eichstätt (rbm) Am sechsten Spieltag empfingen die Mannen um Richard Gabler die Gäste vom KC Karlshuld 4 und verloren klar mit 1498:1662. Bitterer hätte es für die Domstädter nicht laufen können. Bamberger fand nicht in die Partie und wurde nach 50 Schub bei 164 Holz durch Jugendspieler Thomas Kundinger ersetzt, der gegen Michael Habermeyer 167 nachspielte und im Zusammenschluss bei 331:420 klar das Nachsehen hatte. Die Vorentscheidung fiel nach 81 Schub, da Schüller bei 326 verletzt aufgeben musste und kein Ersatz mehr vorhanden war. Schüller unterlag somit ebenfalls gegen Walter König, der 373 erlegte und der Rückstand erhöhte sich auf 136 Holz. Bei diesen uneinholbaren Miesen betraten Richard Gabler und Franz-Xaver Dirr gegen Stefan Riehl und Josef Albrecht die Bahnen. Beide Domstädter nahmen den Kampf auf, konnten jedoch gegen die ehemaligen Spieler aus der Ersten von Karlshuld nicht bis zum Schluss mithalten und verloren ihre Duelle knapp mit 417:437 und 424:432.

Jugend B verliert gegen Stepperg

Eichstätt (rbm) Im zweiten Heimspiel der B-Jugend empfingen die Eichstätter die Gäste vom KC Stepperg und verloren klar mit 821:1033. Von Beginn an übernahmen die Gäste Stefan Haberle und Fabian Schnabel das Kommando und setzten sich gegen Andreas Spiegl und Julia Sterner bei 233:340 und 302:357 klar durch. Mit einem Rückstand von 142 Holz betrat Pia Weisheit gegen Tobias Schnabel die Anlage. Wie schon ihre Vorstreiter hatte auch sie das Nachsehen und musste sich ebenfalls klar bei 286:336 geschlagen geben.